

Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses

Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen

Band: 79 (1988)

Heft: 19

Rubrik: Veranstaltungen = Manifestations

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Veranstaltungen

Manifestations

ETHZ: Institut für Automatik und Industrielle Elektronik

Seminarvorträge Wintersemester 1988/89

16. November 1988 «Regelung von Verbrennungsprozessen durch dynamische Messung der Partikelemission»
Dr. H. Burtcher, Laboratorium für Festkörperphysik, ETHZ
30. November 1988 «RAMSIS – ein autonomer, mobiler Roboter»
Dr. E. Badreddin, Institut AIE, FG Automatik, ETH Zürich
11. Januar 1989 «Experimentelle Bestimmung der frequenzabhängigen Quellenimpedanz im Niederspannungsnetz»
Dr. M. Meyer, STR, Standard Telefon und Radio AG, Zürich
18. Januar 1989 «Normgerechte Oberschwingungsanalyse an Stromversorgungsnetzen»
Dipl. Ing. H.J. Handel, Wandel & Goltermann (Schweiz) AG
25. Januar 1989 «Neue abschaltbare Leistungshalbleiter für die Antriebstechnik: Funktionsweise und Einsatz»
Dr. J. Krausse, Siemens AG, Abt.: WDH EA LH, München

Zu diesen Veranstaltungen laden auch die Schweiz. Gesellschaft für Automatik (SGA), der Schweiz. Elektrotechnische Verein (SEV) und die IEEE (Sektion Schweiz) ein.

Ort: Hörsaal ETF E1, Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich

Zeit: jeweils mittwochs, 17.15 Uhr.

Kolloquium des Waffenchefs der Übermittlungstruppen an der ETHZ

«Krieg im Äther»

Programm Wintersemester 1988/89, erster Teil

Für die ersten vier Kolloquien im Rahmen der Vortragsreihe «Krieg im Äther» im Wintersemester 1988/89 sind die Themen und Referenten bekannt:

- 26.10.88: Identifizierung und Lokalisierung von Kernexplosionen mittels seismischer Sensoren in der Schweiz
Referenten: Dr. D. Maier-Rosa und M. Dietiker, Schweiz. Erdbebendienst der ETHZ
- 9.11.88: Kabelfernsehtechnik in Grossnetzen am Beispiel von Zürich und Basel
Referent: A. Keller, El.Ing. HTL, Rediffusion AG, Zürich
- 23.11.88: «Integrierte kryptographische Sicherheitssysteme»
Referent: Th. Siegenthaler, Dr. sc. techn., AmsteinWalthert Kleiner AG, Zürich
- 7.12.88: Moderne Teilnehmer-Vermittlungsanlagen im vernetzten Betrieb
Referent: R. Brüderlin, Dipl. El. Ing. ETHZ, Hasler AG, Bern.

Ingenieurschule Bern HTL

CAD/CAM- und CA-Automationskurse für Ingenieure

(Impulsprogramm II des Bundes)

Die Schule führt im Winter 1988/89 und im Jahr 1989 im Rahmen des Impulsprogrammes II des Bundes verschiedene Nachdiplom- und Kaderkurse durch.

Kursziel der Nachdiplomkurse: Der Teilnehmer kann die Evaluation, Einführung, Inbetriebsetzung und Wartung der computerunterstützten Systeme selbständig durchführen.

Kursziel der Kaderkurse: Der Teilnehmer wird in den Stand versetzt, die Möglichkeiten und Grenzen sowie die wirtschaftlichen Aspekte des Computereinsatzes in seinem Betrieb zu beurteilen.

Information und Anmeldung: Ingenieurschule Bern HTL, Morgartenstr. 2, 3014 Bern; Tel. 031/41 34 68.

Leistungserhöhung und Erneuerung von Wasserkraftanlagen

Unter dem Titel «Uprating & Refurbishing Hydro Powerplants» findet vom 16. bis 18. Oktober 1989 im Hotel International, Zürich, eine Fachtagung mit Ausstellung statt, organisiert von «Water Power & Dam Construction».

Zur Diskussion stehen folgende Themen:

Ausrüstung: Turbinen (und ihre Bestandteile), Generatoren, Regler und Übertragung.

Ingenieurbauten: Stauwerke, Hochwasserentlastungen, Druckleitungen, Abschlussorgane.

Technologie, Wirtschaftlichkeit, Umweltfragen, Automation und Kontrolle, Hydraulik. Konferenzsprachen sind Englisch und Französisch.

Interessenten werden gebeten, zu den genannten oder anderen einschlägigen Themen Kurzfassungen von rund 400 Wörtern bis 30. November 1988 an Carolyn Price-Alexander zu schicken, die auch weitere Auskünfte erteilt. Adresse: Water Power & Dam Construction, Dept SEV, Quadrant House, The Quadrant, Sutton, Surrey, SM2 5AS, England.

Lichtperspektiven

Tagung der Zumtobel AG am 26. Oktober 1988

Die Zumtobel AG, 8153 Rümlang, veranstaltet am 26. Oktober 1988 im Auditorium Maximum der ETH Zürich eine Fachtagung zum Thema «Lichtperspektiven». Namhafte Referenten aus dem In- und Ausland werden an Beispielen neueste Erkenntnisse und Entwicklungstendenzen vorstellen. Gleichzeitig wird im Lichthof der ETH die Holographie-Ausstellung von Matthias Lauk gezeigt. Angesprochen sind insbesondere Architekten und Lichtplaner.

Interessenten melden sich bei Zumtobel AG, Rümlang, an, Tel. 01/817 15 55.

Universität de Neuchâtel: Abscheidung von amorphen Silizium-Dünnschichten

Das Institut de Microtechnique hat mit Unterstützung des Bundesamtes für Energiewirtschaft ein Verfahren entwickelt, das gestattet, amorphes Silizium in Dünnschichten guter Qualität und in Dicken bis zu 200 µm mit erhöhter Geschwindigkeit abzuscheiden. Die Abscheidung erfolgt in einem Silan-Plasma mit einem elektrischen Feld hoher Frequenz (30–100 MHz). Es wurden Abscheidungsraten von 10–20 Å/s erzielt, d.h. etwa 6mal mehr als mit anderen bekannten Silan-Verfahren.

Amorphe Silizium-Dünnschichten sollen in den kommenden Jahren wichtiger Bestandteil vieler Produkte werden, insbesondere von photovoltaischen Solarzellen, Bildsensoren mit adressierbaren Zellen, Dünnschichttransistoren (TFT) für adressierbare LCDs in Flachpanelbildschirmen, Bildtrommeln für xerographische Kopiermaschinen, Partikeldetektoren für nukleare und medizinische Anwendungen, sonnenreflektierenden Glasscheiben usw.

Schweizer Unternehmen, die sich im Hinblick auf den Erwerb einer Lizenz über dieses Verfahren informieren möchten, werden aufgefordert, an dieser Tagung teilzunehmen.

Datum: 11. November 1988
Ort: Institut de Microtechnique, Neuchâtel
Kosten: Fr. 120.– inkl. Dokumentation und Mittagessen.
Anmeldefrist: 1.11.1988

Das detaillierte Programm ist erhältlich beim Sekretariat von Prof. A. Shah, Institut de Microtechnique, Université de Neuchâtel, Rue Breguet 2, 2000 Neuchâtel, tél: 038/24 60 00, vormittags.

Herbsttagung der SVD:

Zukunftssichere Verkabelungskonzepte für die lokale Kommunikation

Die Schweiz. Vereinigung für Datenverarbeitung (SVD) organisiert am 3. November 1988 im Kongresshaus Zürich eine öffentliche Tagung zum Thema «Zukunftssichere Infrastruktur für lokale Kommunikation; Verkabelungskonzepte als Voraussetzung für integrierte Kommunikationsdienste – Grundlagen und Beispiele aus der Praxis».

Auf dem Gebiet der Terminalverkabelung herrscht noch völlige Freiheit. Jeder Hersteller empfiehlt einen anderen Kabeltyp, und bei jedem Platzwechsel werden neue Kabel verlegt, so dass bald einmal die Übersicht vollständig fehlt. Zur langfristigen Lösung des Problems ist eine «strategische» Verkabelung notwendig. An der Tagung werden Verkabelungskonzepte vorgestellt, bei denen sich die unterschiedlichsten Anschlusstechnologien einsetzen lassen.

Nähere Angaben sind erhältlich beim Sekretariat SVD, Postfach 373, 8037 Zürich, Tel. 057/33 37 05.

SVA-Vertiefungskurs über Computereinsatz im Kernkraftwerk

Am 28.–30. November 1988 führt die Kommission für Ausbildungsfragen der Schweizerischen Vereinigung für Atomenergie (SVA) in den Räumen der Höheren Technischen Lehranstalt (Technikum) Winterthur einen Vertiefungskurs unter dem Titel «Computereinsatz im Kernkraftwerk» durch. In 23 Referaten wird der Stand der EDV-Verwendung beim Betrieb, der Überwachung und der Administration in sicherheitskritischen industriellen Anlagen am Beispiel Kernkraftwerk erläutert. Breiten Raum werden Diskussionen und Erfahrungsaustausch einnehmen. Neben Mitarbeitern von Kraftwerksbetreibern dürfte der Kurs technische und administrative Kader, die mit der Beschaffung, der Installation

und dem Betrieb von Computersystemen zu tun haben, interessieren.

Ausführliche Programme und Auskünfte sind erhältlich bei der Schweizerischen Vereinigung für Atomenergie (SVA), Postfach 2613, 3001 Bern, Tel. 031/22 58 82.

Weiterbildungskurse ATIS

Das Abendtechnikum der Innerschweiz (ATIS) führt in der Kursperiode 1988/89 Weiterbildungskurse durch, die Fachleuten und Interessierten offenstehen. Es ist vorgesehen, bei genügender Zahl von Anmeldungen u.a. folgende Kurse durchzuführen:

- Einführung in die Grundzüge des Umweltschutzes
- Marketing
- Elektrotechnik/Elektronik: Laboreinführung
- Einführung in die Digitaltechnik mit Praktikum
- Einführung in die Informatik – Programmieren mit PASCAL
- System-Engineering
- Freiprogrammierbare Steuerungen – Einführung mit Praktikum
- Projekt-Management.

Ausführliche Programme und Anmeldeformulare können beim Sekretariat des ATIS angefordert werden. Schulleitung ATIS, Technikumstrasse, 6048 Horw, Tel. 041/47 16 16/17.

Kurse der Arbeitsgemeinschaft für Berufliche Weiterbildung in der Metallindustrie (AWB)

Die Arbeitsgemeinschaft AWB führt 1988 und im ersten Halbjahr 1989 in zahlreichen Ortschaften der Schweiz Weiterbildungskurse für Berufsleute durch. Insbesondere werden folgende Themen behandelt:

- Mathematik, technisches Rechnen
- Grundlagen der Elektronik
- Industrielle Elektronik
- Digitaltechnik
- CNC-Bearbeitung
- Regeltechnik
- Industrielle Informatik
- Längenmess- und Prüftechnik
- Industrielle Software

Ausführliche Informationen sind erhältlich bei der AWB-Geschäftsstelle, Kirchenweg 8, 8032 Zürich, Tel. 01/251 99 50.

IWB Solothurn: Weiterbildungskurse

Das 1987 gegründete Institut für Weiterbildung (IWB) bezweckt die institutionalisierte Deckung des Bedarfs an technischer und betriebswirtschaftlicher Weiterbildung mit allgemein zugänglichen Lehrveranstaltungen, die umfassender, wirksamer und wirtschaftlicher als betriebliche Einzellösungen sind. Zielgruppen sind Ingenieure, Techniker und qualifizierte Berufsleute.

Im Herbst und Winter 1988/89 sind beispielsweise Kurse zu folgenden Themen vorgesehen:

Technische Fachausbildung

- Rechnerunterstützte Projektmanagementsysteme
- Industrielle Elektronik
- Einsatz von Robotern
- CAE/CAD-Kurs I
- Computerintegriert produzieren

Informatik

- Einsatzmöglichkeiten eines PC
- SPS Speicherprogrammierbare Steuerungen

Detaillierte Programme und Anmeldeformulare sind erhältlich beim Sekretariat der Ingenieurschule Grenchen-Solothurn, Schützengasse 32, 2540 Grenchen; Tel. 065/52 15 52.

Ispettorato Federale degli Impianti a Corrente Forte (IFICF)

Giornata d'informazione per i responsabili e incaricati dell'esercizio di impianti elettrici

Mercoledì 23 novembre 1988, Palazzo dei Congressi, Lugano

Gli argomenti trattati in questa giornata informativa interessano il personale tecnico delle aziende elettriche e degli uffici di controllo, gli installatori elettricisti, gli elettricisti di fabbrica, i progettisti, i responsabili della direzione dei lavori nei cantieri, i responsabili della sicurezza nelle fabbriche e gli insegnanti delle scuole professionali.

Le conferenze di questa giornata serviranno a ben definire i doveri e le responsabilità di chi esegue gli impianti elettrici e ad esaminare i problemi concernenti il pericolo dell'elettricità e la conseguente prevenzione degli incidenti indicando le regole della tecnica e i modi per applicarla.

Particolare importanza verrà data alla discussione in base alle questioni sollevate dai partecipanti, che sono cordialmente invitati ad inoltrare all'animatore della giornata tutte le domande relative all'argomento trattato entro il 14 novembre p.v. per permettere di ben coordinare le risposte.

Animatore della giornata d'informazione: *P. Frascini*, Ing., Ispettorato federale degli impianti a corrente forte, via Maraini 12, 6900 Massagno.

Programma

09.00 h: Rinfresco

09.30 h: Apertura della giornata e allocuzione di benvenuto:

P. Frascini, Ing., Ispettorato federale degli impianti a corrente forte

1. L'elettricista d'esercizio nella pratica

F. Longoni, Capo servizio impianti a corrente forte del circondario delle Telecomunicazioni, Bellinzona (Quali sono i compiti e gli obblighi che gli spettano)

2. L'attività dell'elettricista d'esercizio dal punto di vista giuridico

F. Schwabe, Dr. avv., Capo del servizio del contenzioso dell'ispettorato federale degli impianti a corrente forte (Missione, doveri e responsabilità dell'elettricista d'esercizio)

3. Lavori sotto tensione nelle fabbriche e sulla rete

L. Morosi, Ing., Ispettorato federale degli impianti a corrente forte (Principi e pericoli dell'elettricità, misure di protezione da osservare a responsabilità)

10.45 h: Pausa e rinfresco

11.15 h:

4. Le installazioni di cantiere in rapporto ai pericoli derivati dalle linee elettriche

A. Pelloni, Ing., Istituto nazionale svizzero di assicurazione contro gli infortuni, sezione genio civile (Posa delle gru e rispettive misure di protezione)

12.00 h: Discussione sui temi 1-4

12.30 h: Pranzo in comune al Palazzo dei Congressi

14.15 h:

5. L'impianto elettrico di cantiere

L. Nicoli, Ing., Titolare di un ufficio di progettazione e consulenza

(Criteri e concetti per l'esecuzione tipologica dei materiali, misure di sicurezza e normative vigenti)

6. L'installazione di pannelli solari

P. Ceppi, Ing., Dipartimento dell'ambiente del canton Ticino, responsabile progetto TISO

(Principi, funzionamento e misure di sicurezza)

15.45 h: Discussione sui temi 5 e 6

16.00 h: Conclusione e fine della giornata

Organizzazione

Luogo:	Lugano, Palazzo dei Congressi, piazza Indipendenza 4, 6901 Lugano			
Posteggi:	Autosilo, via Serafino Balestra e campo Marzio			
Lingua parlata:	Italiano			
Documentazione:	Ai partecipanti verrà consegnato una documentazione, contenute tutte le conferenze			
Pranzo:	In comune, Palazzo dei Congressi			
Costi:	Carta di partecipazione (comprendente la documentazione, rinfreschi, il pranzo con una bibita e caffè)			
	Non membri dell'ASE	Fr. 250.-	Studenti, apprendisti non membri	Fr. 90.-
	Membri dell'ASE	Fr. 150.-	Studenti, apprendisti membri dell'ASE o dell'APSLI	Fr. 70.-

Iscrizioni

Preghiamo cortesemente gli interessati di voler inviare la cartolina d'iscrizione allegata all'*Associazione Svizzera degli Elettrotecnici, Amministrazione, della società, casella postale, 8034 Zurigo*, **al più tardi entro il 4 novembre 1988**, provvedendo contemporaneamente al versamento della quota di partecipazione sul CCP 80-6133-2 dell'ASE.

Il biglietto d'ingresso, i buoni per il pranzo e la documentazione verranno inviati una volta ricevuta l'iscrizione ed effettuato il pagamento. Per ulteriori informazioni vogliate rivolgervi all'ASE, tel. 01/384 91 11.